

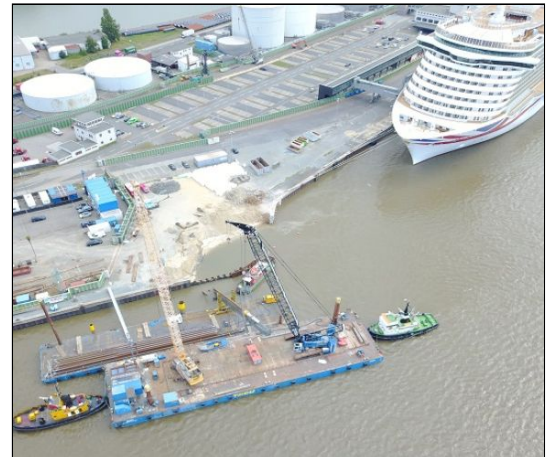


Neubau Kaje 66 Bremerhaven

Neubau einer kombinierten Spundwand auf rd. 220 m Länge inkl. Rückverankerung mit Schrägpfählen bzw. im nördlichen Abschnitt mittels horizontalen Rundstahlankern. Rückbau der Anlage des ehemaligen Fähranlegers „Englandfähre“. Aushub von ca. 12.000 m³ Auffüllung im Bereich der alten Bestandswand am Nordende der Kaje 66 und anschließender Verfüllung. Rückbau und Wiederherstellung von rd. 4.000 m² Oberflächenbefestigung. Die Hauptleistungen wurden von schwimmenden Geräten aus, unter Tideeinfluss in unmittelbarer Nähe zum Einfahrtsbereich der Nordschleuse unter Berücksichtigung des laufenden Schleusenbetriebes ausgeführt.

Hauptleistungen/ -massen:

- 90 Stck. Tragbohlen HZ 1080M als Einzelbohle, Längen bis 40,30m
- 26 Stck. Tragbohlen HZ 1080M als Doppelbohle, Längen bis 42,30m
- 114 Stck. Füllbohlen AZ 26 als Doppelbohle, Längen bis 25,20m
- 75 Stck. Schrägpfähle HTM 600/158, Längen bis 42,50m
- 27 Stck. Rundstahlanker M80 – M140, Längen bis 41,00m
- 39 Stck. AZ 26 als Doppelbohle für Ankerwand, Längen bis 19,60m
- Ausrüstungsteile: Fender, Steigeleitern, Nischenpoller, Anoden



05/2020 – 10/2021

Auftraggeber	bremenports GmbH & Co. KG, Am Strom 2, 27568 Bremerhaven
Auftragnehmer	ARGE Neubau Kaje 66 Bremerhaven - Tiefbau GmbH Unterweser - Oldenburg / Ed. Züblin AG - Rostock
Eckdaten	Neubau einer kombinierten Spundwand mit Rückverankerung

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de